



AMERIKA/MEXIKO - "Die Morde gehen weiter – Die Regierung reagiert nur langsam": die Stimme der Kirche

Coahuila (Fidesdienst) – "Menschen verschwinden weiterhin, sterben im Zusammenhang mit dem Narco-Business, und die Hauptmerkmale der Regierung gegen die organisierte Kriminalität sind langsames Handeln und das fehlende Klarheit bei den auszuführenden Aufgaben" erklärte Mons. Raul Vera Lopez, Bischof von Saltillo, auf der Pressekonferenz nach der Abschlussmesse der Pilgerfahrt zur Basilika von Guadalupe. Mons. Vera Lopez hat sich auch Gedanken gemacht über die vor den Wahlen (vor einer Woche in 14 Staaten) registrierten Gewalttaten, bei denen einige Kandidaten ums Leben kamen.

„Diese Gewalt riecht nach organisierter Kriminalität, und die politischen Parteien und die PGR (Generalstaatsanwaltschaft der Republik) müssen ihr ein Ende machen; sonst werden es die Drogenhändler sein, die ihre Leute in die öffentlichen Ämter bringen wollen“, schloss der Bischof.(CE) (Fidesdienst, 11/07/2013)